

Biografic Theater



ROTE SCHUHE BERLIN



한국의 딸들은 기억한다
Töchter Koreas erinnern

14.12.14



In den 1960er Jahren kamen die ersten Krankenschwestern und Bergarbeiter aus Korea nach Deutschland. *Pflegenotstand*, hieß es in westdeutschen Medien. - Ein einträgliches Devisengeschäft für die damals anhebende südkoreanische Exportpolitik. *Die Sehnsucht nach dem Traumland*, die sich durch eine Arbeitsaufnahme in der BRD realisieren liess, hatte ökonomische, wie auch soziokulturelle Motive: Armut, Fernweh, der Wunsch nach Abenteuer und die Hoffnung auf eine bessere Welt in einem fremden Land, wie auch der Drang, vor allem bei jungen Frauen, dem Zwang traditioneller Verhaltenserwartungen ihrer Gesellschaft sich zu entziehen. Viele gingen nach drei bis fünf Jahren Aufenthalt in der Fremde wieder zurück, mit Problemen der Reintegration kämpfend, „weil ich sozusagen europäisiert bin“. Viele blieben aber auch im Land, heirateten deutsche Männer und brachten biculturelle Kinder zur Welt, für die Deutschland ihr Mutterland ist, die sich weder „richtig deutsch“, noch „richtig koreanisch“ fühlen.



Theater work in progress zum 50. Jubiläum koreanische Krankenschwestern in Berlin im Jahr 2016 : Rote Schuhe Berlin.

Aufführung:

Sonntag 14. 12. 2014

Beginn 16.00 Uhr

Töchter Koreas erinnern

ROTE SCHUHE part 2.

Biografic Theater

50 Jahre Koreanische Krankenschwestern in Deutschland
Zeitgeschichte als persönliche Geschichte

Ort:

Jugend & Kulturzentrum SPIRALE

Westfälische Straße 16 A

10709 Berlin

U 7 Konstanzer Str. / Bus 104

"I am a nurse!"

to nurse (engl.) pflegen hegen wiegen nähren aufbauen großziehen schonen kümmern hätscheln bewachen



Muk Sun Pientka

Young Sook Rossius

Hwa Cha Schwabe

Heun Sook Himpe Kim

Gum Sun Kim Münchow

Jai Ok Kim

You Soon Jung

Song Za Fehse

Besetzung

Regie	Soogi Kang Dietmar Lenz
Spielerinnen	Song- Za Fehse You-Soon Jung Heun-Sook Himpe-Kim Jai-Ok Kim Gum-Sun Kim-Münchow Muk-Sun Pientka Young-Sook Rossius Hwa-Cha Schwabe
Gitarre Kayagum	Sung-Jun Ko
Textfassung	Ensemble Soogi Kang Kyoung-Ran Park Dietmar Lenz
Licht Ton Bühne	‘Spirale’
Organisation	Gum-Sun Kim-Münchow
Supported by	Overseas Korean Foundation Botschaft der Republik Korea
Ein Projekt von	www.theater-salpuri.de Koreanischer Krankenschwestern und Pfleger+ Krankenpflegehelfer/innen e.V.



Soogi Kang



Kyoung-Ran Park



Sung-Jun Ko



Dietmar Lenz

Biografic Theater | Erzählte Migration | Zeitgeschichte als persönliche Geschichte

2016 ist 50. Jubiläumsjahr: 1966 im Oktober trafen die ersten koreanischen Krankenschwestern in Berlin Tempelhof ein. - TÖCHTER KOREAS ERINNERN ist *Part 2* des über drei Jahre (2013 - 2016) laufenden Tanz-Theater-Projektes ROTE SCHUHE: 50 Jahre bundesrepublikanischer Wirklichkeit aus der Sicht koreanischer Krankenschwestern: die Geschichte ihrer Arbeitsmigration von Korea nach Deutschland in den 1960er Jahren, ihr Leben und Arbeiten in Deutschland, ihre persönlichen Erlebnisse und Erinnerungen als Fremde in der Fremde sind Gegenstand dieses dreijährigen biografischen Theaterprojektes.

PFLEGENOTSTAND: DEUTSCHLAND SUCHT KRANKENSCHWESTERN, war in den 1960er Jahren in bundesdeutschen Tageszeitungen zu lesen. Mehr als zwölftausend junge koreanische Frauen, gut ausgebildete Krankenschwestern, kamen zwischen 1963 und 1983 als Arbeitsmigrantinnen in bundesdeutsche Krankenhäuser, Pflege- und Altenheime. Viele verlängerten ihren Dreijahresvertrag, setzten ihr Bleiberecht durch, heirateten deutsche Männer, gründeten Familien, wurden Mütter und Großmütter.

Dieses Theaterexperiment einer biografischen Geschichtsaufarbeitung gibt Beispiele für authentische, gelebte Beziehungen zwischen den Kulturen. Die Expertinnen aus Korea machen ihr Leben und Erleben in Deutschland zum Gegenstand ihrer biografischen Erzählungen auf der Bühne. Erinnerung, Selbstbespiegelung, Ironie, Humor und eigene Betroffenheit berühren den Zuschauer, machen ihn lachen und weinen, lassen ihn die Geschichte(n) seiner Beziehungen zu den Fremden erkennen.

Szenenfolge



Rom, 1968

1. Vorspiel
오프닝
2. Interview im Café
인터뷰
3. Der Eimer
청소 양동이
4. Kimmi's Zimmer
Kimmi의 방
5. Reise nach Rom
로마 여행
6. *Wo gehst du hin?*
어디를 가시나?



ROTE SCHUHE BERLIN
Töchter Koreas erinnern

14.12.14



. Theater Salpuri Berlin ist interkulturelle + interdisziplinäre Theater-Werkstatt der Kulturen .
seit 20 Jahren auf der Bühne, in unterschiedlichsten Orten, im öffentlichen Raum.

*Es ist die Kunst , die uns zeigt, wie man sich in der heutigen Diversität von Kulturen bewegen muss,
wie man sich neu zu erfinden hat, indem man mit veralteten Weltbildern bricht.*

Kontakt: Soogi Kang <kontakt@soogi-kang.de> / www.theater-salpuri.de / mobil: 0160 966 862 43
Gum-Sun Kim-Münchow <gskim-muenchow@gmx.de> / mobil: 0163 196 40 60